

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 13 (1887)
Heft: 34

Artikel: Wunsch eines Backfisches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-427931>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Michel: „Im Kanton Bern wird solchen Lehrern, deren Kinder in den Schulen zu wenig leisten, der Lohn zurückbehalten.“

Hans: „Und wie sieht es wohl mit den Seelsorgern aus, die nicht alle Seelen der ihnen Anvertrauten in's Himmelreich bringen?“

Michel: „So! Da führt kein Inspektor eine Tabelle darüber und die Herren essen das irdische Brod ungeschmälert fort.“

A.: „Herr Fürsprech, warum tragen sie in letzter Zeit so viele goldene Ringe und schwere Uhrentette?“

B.: „Ich muß das, wenn ich anständige Rechnungen stellen will.“

Soziales.

Wo ist Dein Vater? Er hat Zahntag.

Wo ist Deine Mutter? Sie ist im Arbeiterinnen-Verein.

Wo ist Deine Schwester? Sie ist im Töchterchor.

Wo ist Dein Bruder? Er ist im Turnverein.

Wunsch eines Backfisches.

3 wett nu emol e Stund möge im Schaufenster uf der andere Site stoh.

Briefkasten der Redaktion.

P. C. Am Genfer Schützenfest ist allerlei Lustiges passirt und wenn Sie die Witz und bon mots, die da fielen, sammeln wollen, bieten wir Ihnen gerne Hand dazu. Vielleicht ließe sich dann auch die vorgekommene Uebersetzung einreichen: »Post tenebras lux«, Post und Telegraphen sind Lurus. — Spatz. O Sie Glücklicher! und wann beginnen endlich die unfrigen? Wahrscheinlich, wenn die vier Kerle kommen im Fuhrmannschritt. — C. E. I. C. Der „F. R.“ meldet, daß der Zeller'sche Ballon 600 Kilometer Gas gefaßt habe. Da ist Nichts zu lächeln. Man berechnet das genau, wie die Flugbahn einer Kugel; die Ausströmungsöffnung wird zu 1 mm. Durchmesser angenommen — das ist nämlich die kleinste Öffnung, durch welche man Gas riechen kann — und so findet sich aus Flugzeit und Ausströmungszeit die Länge des Balloninhaltes. Gehen Sie doch erst in die Sekundarschule, bevor Sie sich über andere Leute lustig machen wollen! — H. S. i. R. Leider für letztes Mal verspätet und nun nicht mehr von so großem Interesse. Öffentlich geht es so auch. Schönen Gruß. — Orion. Die Sonnenfinsterniß ist wie gewöhnlich verregnet worden, aber deshalb mußte der Postbetrieb nicht eingestellt werden. — H. i. Berl. Erhalten. Dank. — N. i. Mail. Die Anfrage ist schon oft an uns gelangt. — Ein Ab. Die Hige hat in unserer Bundesstadt den Zivilstandsbeamten keinen Eintrag der Heirathen gemacht. Beweis: Es wurden getraut: F. Drück und Elise Schwiß. — Seebub. Daß der durchgebrannte Mann in's Polizeiwachthof zum Trauinsperramt rannte, ist wahrscheinlich in Erinnerung vergangener Tage gechehen. Es soll nämlich derjenige sein, der früher immer in Bereitschaft gehalten wurde, die rothe Fahne auf die Hörner zu nehmen. — B. i. B. Mit Dank verwendet. — Löseler. Muß auf das nächste Mal verschoben werden, zusammen dem Motor. — G. S. Unser Zeichner weist in den Bergen.

Lebens-Elixir,

anerkannt grosse Erfolge,
per Flasche 2 Fr. 80 Cts.
Aug. Brunnhof-Meder,
115-12 Zolhrain, Aarau.

Trunksucht.

Dass durch die briefliche Behandlung und unschädliche Mittel der Heilanstalt für Trunksucht in Glarus Patienten mit und ohne Wissen geheilt wurden, bezeugen:
F. Dom. Walther, Courchapois
G. Krähenbühl, Weid bei
Schönenwerd
Frd. Tschauz, Rötchenbach, Bern
Frau Simmendingen, Lehrer's,
Ringingen.

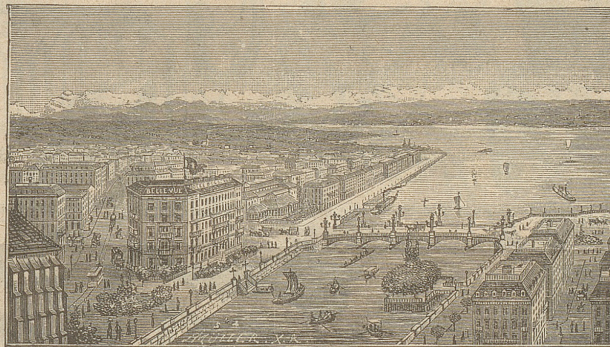
Garantie. Halbe Kosten nach Heilung. Zeugnisse, Prospekt, Fragebogen gratis! 121-52

Adresse: „Heilanstalt für Trunksucht“, Glarus.

G^d Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)

à côté du Pont Neuf OUVERT TOUTE L'ANNÉE et du nouveau Quai.

Station on the Gotthard and Arlberg Line. * Station du St-Gothard et de l'Arlberg.



F.-A. POHL, Propriétaire.

Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.
(66-52) Ascenseur pour tous les étages.



Immer werden

Neue Vervielfältigungs-Apparate

unter allen erdenklichen Namen
grossartig ausposaunt.

Wahre Wunder

versprechen dieselben. Wie ein
Meteor erscheint jeweils die

Neue Erfindung

um ebenso schnell wieder zu verschwinden. Einzig der Hektograph ist und bleibt seit Jahren der beste und einfachste Vervielfältigungs-Apparat. (73-10)

Prospekte franko und gratis durch
Krebs-Gygax, Schaffhausen.

Rheumatismus.

Seit 25 Jahren litt ich an Rheumatismus, hauptsächlich in Hüften und Kreuz, mit äusserst heftigen Schmerzen. Nachdem alle andere ärztliche Hilfe erfolglos geblieben, wandte ich mich brieflich an Hrn. **Bremicker**, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von dem Uebel vollständig befreite. Behandlung briefl. Unschädlich. Mittel! Keine Berufsstörung! Erfolg in allen heilbaren Fällen garantiert! Frau Kuser.

Küsnacht, Juni 1886. (103-15)

SPRÜNGLI'S

leicht löslicher reiner

CACAO

Absolute Reinheit.
Vollständigste Löslichkeit.
Stark reduzierter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.

Parasiten-Vertilger

Reben- und Pflanzenspritze.

Wirksamste Bekämpfung

falschen Mehlthausens, Raupen u. anderer Parasiten mit Kupfervitriol-Lösung.

Preis: Solid und elegant gearbeitet, komplet mit Brause, Schlauch- und Tragniemen 40 Fr. Franko ab Rütli. — Parthienweise billiger. — Verpackung extra.



Besten Zerstörer für Gewächshäuser.
Bekämpfer der Kartoffelkrankheit.

Verbessertes „System Baumann“.

Diesen neuen und anerkannt übertrroffenen Apparat empfiehlt bestens

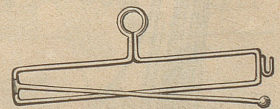
Robert Sequin, Rütli (Zürich),

Alleiniger Fabrikant und Verkäufer des System Baumann.

Prospekte gratis. (122-3)

Keine Falten mehr!

Hosenhalter.



Praktischste Erfindung zur Konservierung der Hosen. Eine Nacht genügt, jede Falte zu entfernen.

Man überzeuge sich durch einen Versuch.

Der Effekt ist ein ganz erstaunlicher!

Preis, fein vernickelt per Stück 1 Fr. 50.

Versandt

nach Auswärts per Nachnahme.

Engros-Verkauf in der Schweiz nur bei (22-26)

Bachmann - Scotti, Zürich.